

Die Wahrheit von Weihnachten Phil Bosmans

Gott wollte seine Liebe den Menschen
sichtbar, greifbar, fühlbar machen.

Darum brauchte er einen Leib,
Hände und Füße
und die Wärme
eines Menschenherzens.

Im Christentum begegnen wir einem Gott,
der das Los des Menschen auf sich nimmt
und sich mit Menschlichkeit bekleidet.

- Einem Gott, der auf unseren Planeten kommt, der Mensch wird, um den Menschen nahe zu sein.
- Einem Schöpfer, der seiner Schöpfung treu beliebt und seine Geschöpfe nicht im Stich lässt.

Für das Christentum bis du in der Wahrheit,
solange du in der Liebe bist. In Jesus.

Es klingt seltsam, aber es ist unerhört befreiend,
dass du im Christentum die Wahrheit nicht verlieren
kannst durch Mangel an Wissen,
sondern einzig und allein durch Mangel an Liebe.

An den Gott des Christentum glauben heißt:
sich in den Strom der Liebe werfen,
der von Jesus aus durch die Welt fließt.